Schülerproteste in Frankreich

Greta Thunberg demonstriert mit Schülern in Paris für bessere Schulen

Die schwedische Aktivistin mischt sich in Saint-Denis unter die Protestierenden und wirft der Polizei Gewalt gegen junge Demonstranten vor. Landesweit blockieren Schüler mehr als 200 Gymnasien.

Publiziert: 13.10.2026, 14:44



Greta Thunberg posiert mit Schülerinnen für ein Selfie bei einem Protest gegen unterfinanzierte Schulen vor dem Lycée Paul Éluard in Saint-Denis bei Paris.

Foto: Keystone

Hören Sie diesen Artikel:

00:00 / 01:54 1X AI Voice by BotTalk

Die schwedische Umweltaktivistin Greta Thunberg unterstützt die Schülerproteste in Frankreich und hat sich im Pariser Vorort Saint-Denis unter die Demonstranten gemischt. «Unsere Zukunft wird uns geraubt. Und wie wir hier gesehen haben, erhalten die Schulen nicht die Investitionen, die sie benötigen, was jungen Menschen einfach signalisiert, dass sie in unserer Gesellschaft keine Priorität haben», sagte Thunberg vor Journalisten.

Die jungen Menschen aber würden nicht aufgeben und für ihre Zukunft kämpfen. «Deshalb bin ich unglaublich stolz auf die französischen Schüler.» Der französischen Polizei warf Thunberg ein extrem gewalttätiges Auftreten gegenüber den jungen Demonstranten vor. «Eigentlich sollten sie junge Menschen schützen. Eigentlich sollten sie deren Menschenrechte schützen.»

200 Gymnasien bei Aktionstag blockiert

An einem erneuten landesweiten Aktionstag blockierten junge Leute in Frankreich mehr als 200 Gymnasien. Auch vor Universitäten gab es Demonstrationen. Allerdings ging nach Angaben des Bildungsministeriums, das sich auf vorläufige Zahlen vom Mittag stützte, die Beteiligung an den Protesten weiter zurück.

In Paris und anderen Grossstädten waren für Dienstagnachmittag Kundgebungen geplant, ↗ denen sich auch die Bildungsgewerkschaften anschliessen wollten. Junge Menschen gehen seit über zwei Wochen für eine bessere Ausstattung von Gymnasien, mehr Vertretungslehrer und bessere Lernbedingungen auf die Strasse.

DPA/sme

Fehler gefunden? Jetzt melden.